



Funkgesteuertes Inspektions- fahrzeug MF4



Aufgabe:

Das ferngesteuerte System MF4 ist sehr beweglich und besonders für den Einsatz in unbekannter Umgebung bei hoher Kontamination und Dosisleistung geeignet. Es wird zur Lageerkundung, zu Strahlenmessungen und für Arbeiten mit Spezialwerkzeugen eingesetzt.

Ausrüstung:

Alle Steuer-, Bild- und Tonsignale werden per Funk übertragen. Mit einer Batterieladung kann das Manipulatorfahrzeug je nach Fahr- und Arbeitsbetrieb mindestens 2 Stunden eingesetzt werden. Eine Kabelsteuerung des Fahrzeugs ist möglich. Das Zwei-Ketten-Fahrwerk ist mit einem Knickarmmanipulator und einer auf einem Schwenk- und Neigekopf sitzenden Schwarz-Weiß-Fernsehkamera mit Mikrophon und Beleuchtungseinrichtungen ausgerüstet. Für den Manipulator stehen Zangen zur Verfügung, die verschiedene Werkzeuge aufnehmen können.

Funkreichweite: Max. 1 km

Gesamtgewicht: 350 kg

Nutzlast: 150 kg

L/B/H: 1.300 mm/850 mm/400-1.080 mm (mit Aufbauten)

Geschwindigkeit: 0-30 m/min stufenlos

Steigfähigkeit: 32°

Stromversorgung: Batterie 48 V

Manipulator KM20: 6 Bewegungsmöglichkeiten

Armlänge: 1.600 mm

Tragkraft an der Zange: 20 daN

Transportfahrzeug: Spezial LKW

Besonderheiten: Mobiles Anhängersystem zum Arbeiten mit elektr. Werkzeugen, Hochdosismesssystem

